



Landeselternschaft der Realschulen in NRW e.V. (0211) 909 89 020

Aktivitäten im Mai 2025

Infoveranstaltung der SWK zur Berufsorientierung am 06.05.2025

Die Ständige Wissenschaftliche Kommission (SWK) hat ein Gutachten erstellt zum Thema Berufsorientierung. Ein Teil des Gutachtens wurde in der Informationsveranstaltung vorgestellt. Die verschiedenen Referenten haben das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet, sowohl der wissenschaftliche Aspekt als auch die Schulischen Sicht und die Strukturen wurden diskutiert. Das Fazit war, dass die aktuelle Berufsorientierung in den Schulen dringend überarbeitet werden muss. Die Kompetenzen, die die zukünftigen Auszubildenden brauchen, haben sich verändert und müssen in den Schulen angepasst werden. Den Schülerinnen und Schüler, aber auch den Eltern fehlt es oft an Wissen, welche Möglichkeiten es nach der Schule gibt. Unterschiede zwischen Studium und Ausbildung, welche Möglichkeiten die Berufsschulen anbieten, z.B. eine schulische Ausbildung, aber auch wie sich die Ausbildungsberufen in der Zukunft. Die Maßnahmen, die es gibt, sind nicht systematisiert. Die Schulleiterinnen und Schulleiter wurden besonders in den Fokus genommen. Wie stehen diese zum Thema Berufsorientierung, denn mit ihrer Einstellung steht und fällt die Berufsorientierung. Aber auch die Fortbildungen in diesem Bereich wurden angesprochen. Leider gibt es kein flächendeckendes Konzept, sondern viele

Daher fehlt es an Standards und klaren Zielen. Die Maßnahmen sollten aufeinanderfolgend sein und transparent vermittelt werden. Die curricularen Vorgaben, müssen weiterentwickelt werden. Schulen sollten sich eng vernetzen mit außerschulischen Partnern. Die Berufsorientierung sollte in der gesamten Schulzeit Thema sein und nicht erst ab Klasse 8. Die Lehrkräfte benötigen Zeit zur Umsetzung. Die Praktika sollten nicht alle zeitgleich stattfinden, sondern individualisiert. Es gibt also noch viel zu tun.

Treffen mit der schulpolitischen Sprecherin der CDU Frau Schlotmann am 13.05.2025



Am 13.05.2025 gab es ein Treffen mit der schulpolitischen Sprecherin der CDU Frau Schlotmann in Landtag. Wir sprachen über das 17. Schulrechtsänderungsgesetz (SchRÄG), insbesondere über die Möglichkeit, Realschulen in Realschulen plus umzuwandeln. Weiter Themen waren Elternmitwirkung an Schulen und im Land, Berufliche Orientierung. Wie kann das Wissen über Elternmitwirkung den Eltern vermittelt werden? Wie kann die

berufliche Orientierung in den Schulen verbessert werden? Wie ist es möglich, dass Eltern und Schüler auch die anderen Schulformen als wichtige Schulformen anerkennen und nicht nur das Gymnasium als wichtigste Schulform ansehen. Wie sollten wir die Weiterbildung in den Schulen verändern? Wie können wir eine Feedbackkultur in den Schulen etablieren? Schutzkonzepte Dies waren einige Fragen, über die wir uns ausgetauscht haben.

Das Gespräch war sehr angenehm und informativ für beide Seiten. Wir vereinbarten weitere Treffen in regelmäßigen Abständen, um zu einem kontinuierlichen Austausch zu kommen.

Treffen mit der schulpolitischen Sprecherin der SPD Frau Engin am 19.05.2025



Per Videokonferenz hatten wir ein Treffen mit der schulpolitischen Sprecherin der SPD, Frau Engin. Hauptthema war auch hier das 17. Schulrechtsänderungsgesetz und die Möglichkeit Realschulen in Realschulen plus umzuwandeln. Frau Engin erklärte, dass sie gegen das Gesetz stimmen würde und die SPD einen

Entschließungsantrag gestellt hat. Das bedeutet, dass die anderen Parteien dazu auffordert werden den Antrag nochmal zu überarbeiten. Sie hofft, dass sie damit Erfolg hat. Ein weiteres Thema war der neue LRS-Erlass, da dieser aktuell viele Probleme macht. Wir sprachen auch über Berufliche Orientierung und was sich

verändern muss. Da die Zeit viel zu schnell rum ging, vereinbarten wir auch hier einen regelmäßigen Austausch. Das nächste Treffen sollte im Oktober oder November stattfinden. Dieses Mal dann im Landtag

Frühjahrsplenartagung des Bundeselternrats in Ratingen vom 23.-25.05.2025

Bundes Eltern Rat
Gemeinsam für beste Bildung

Am 23.05 trafen sich die Delegierten des Bundeselternrats. An diesem Wochenende sollten Satzungsänderungen verabschiedet werden und auch die Finanzen aus den Jahren 23, 24 und 25 abschließend geklärt werden. Die Elternkammer aus NRW hatte zuvor eine Mail an den Vorstand des Bundeselternrats geschickt, in der sie darum bittet, die Finanzen zur Frühjahrsplenartagung fertig aufgearbeitet

vorzulegen, um sie dort abschließend verabschieden zu können. Andernfalls wird NRW aus dem Bundeselternrat austreten. Als der Tagesordnungspunkt Finanzen besprochen wurde, waren die Unklarheiten aus den Jahren 23 und 24 noch immer nicht abschließend geklärt. Somit hat der Landesvertreter aus NRW dem Plenum erklärt das NRW jetzt zeitnah aus dem Bundeselternrat austritt. Die Mitglieder der

Elternkammer haben geschlossen die Tagung verlassen. Der Landesvertreter aus NRW hat das Schulministerium darüber informiert und um Rücksprache gebeten.

Treffen der AG chronisch kranke Schülerinnen und Schüler 26.05.2025



Frau Mauermann, Frau Laux und Frau Zeißig aus dem Schulministerium hatten einige Mitglieder von verschiedenen Verbänden eingeladen, um über das Pilotprojekt zum AO-SF Verfahren zu sprechen. Sie stellten uns einige Details aus dem Pilotprojekt vor. Das Pilotprojekt startet in den Bezirksregierungen Münster und Arnsberg. Es läuft bis 2027 dann soll es

eine Evaluation geben. In dieser Zeit bearbeitet eine Expertise-Stelle die Anträge und erstellt ein Kurzgutachten. Die Mitarbeiter der Expertise-Stelle achten darauf, dass die Schulen angeben ob und wie sie präventiv gearbeitet haben. Die Anträge werden digital verschickt, Eltern müssen einen Ausdruck des Antrags bekommen. Die Expertise-Stelle schickt

das Kurzgutachten zur Bezirksregierung, dieses entscheidet dann über das Verfahren und schickt die Info an die Eltern. Wir haben Frau Mauermann noch Verbesserungswünsche mit auf dem Weg gegeben.

Treffen der Elternkammer NRW am 26.05.2025



An diesem Tag hatten wir eine Videokonferenz mit den teilnehmenden Verbänden der Elternkammer NRW. Wir haben die Regeln zur Zusammenarbeit

festgelegt. Gerhard Jansen von der Landeselternschaft der Realschulen in NRW wurde als Vertreter für die Elterntreffen der BMK gewählt und Daniela

Isopp von der Landeselternkonferenz NRW wurde als seine Stellvertreterin gewählt.

Treffen mit Frau Mauermann im Ministerium am 27.05.2025



Frau Mauermann, Frau Laux und Frau Zeißig aus dem Schulministerium hatten einige Mitglieder von verschiedenen Verbänden eingeladen, um über das Pilotprojekt zum AO-SF Verfahren zu sprechen. Sie stellten uns einige Details aus dem Pilotprojekt vor. Das Pilotprojekt startet in den Bezirksregierungen Münster und Arnsberg. Es

läuft bis 2027 dann soll es eine Evaluation geben. In dieser Zeit bearbeitet eine Expertise-Stelle die Anträge und erstellt ein Kurzgutachten. Die Mitarbeiter der Expertise-Stelle achten darauf, dass die Schulen angeben ob und wie sie präventiv gearbeitet haben. Die Anträge werden digital verschickt, Eltern müssen einen Ausdruck des

Antrags bekommen. Die Expertise-Stelle schickt das Kurzgutachten zur Bezirksregierung, dieses entscheidet dann über das Verfahren und schickt die Info an die Eltern. Wir haben Frau Mauermann noch Verbesserungswünsche mit auf dem Weg gegeben.

Verbändetreffen mit der Schulministerin Frau Feller am 27.05.2025



Im Verbändetreffen haben wir über Startchancen-Schulen gesprochen. Weitere 500 Schulen wurden jetzt als Startchancen-Schulen ausgewählt. Die Schulleitung soll in der Schulpflegschaft die Eltern informieren. Ein

weiteres Thema war Inklusion. Diese soll mit neuen Pilotprojekten verbessert werden. Digitalpakt 2.0 war ein weiteres Thema, leider dauert es noch bis darüber entschieden wird. Die vielen Drohbriefe an Schulen wurden

besprochen, die Schulleitungen sollen dieses Thema in der Schulpflegschaft und Schulkonferenz ansprechen, um Transparenz zu schaffen.



Ausblick auf die folgenden Monate

Juni

- 02.06. Aktionsbündnis Schule
- 03.06. Vorbesprechung QUA-LiS
- 04.06. Info-Veranstaltung vom Elternnetzwerk NRW zu AO-SF
- 16.06. Fachbeirat inklusive schulische Bildung
- 27.06. Treffen der Landesvertretungen mit dem BMK

Juli

- 08.07. Sommerfest der CDU
- 10.07. Treffen mit schulpolitischer Sprecherin der FDP

Monatliche Routine

Beantwortung von Anfragen der Mitglieder zu verschiedenen Themen.

Hilfe bei Fragen von Eltern und auch Lehrkräften per Mail und telefonisch.

Durchführung von monatlichen Vorstandssitzungen mit Ausnahme der Ferien.

Kontakt:

LeRs NRW e.V.

kontakt@lers.nrw